



Phillipp Langrehr
Ortsbürgermeister Völkfen

Akazienweg 4a
31832 Springe
M: 0171/1455182
E: phillipp.langrehr@gmx.de

An alle Haushalte in Völkfen

Völkfen, 27.12.2021

Neujahrsbrief 2022

Liebe Völkfenerinnen, liebe Völkfener,

ein herausforderndes Jahr 2021 neigt sich dem Ende. Die momentanen Vorzeichen auf 2022 lassen erwarten, dass das kommende Jahr nicht weniger anspruchsvoll sein wird. Was uns bleibt, ist mit viel Optimismus in die Zukunft zu schauen und das Beste aus der aktuellen Situation zu machen.

Ich bin fest davon überzeugt, dass uns das gelingen wird! Zuversicht geben mir nicht zuletzt die gemeinsamen Gespräche und Aktionen unserer Völkfener Vereine und Verbände. Auch wenn es beispielsweise mit unserem Weihnachtsmarkt in diesem Jahr nicht geklappt hat, bin ich von der Begeisterung und dem Tatendrang bei den jeweiligen Zusammenkünften mit den Verantwortlichen beeindruckt. Die jüngsten Aktionen, die Feuerlöcherüberprüfung der Freiwilligen Feuerwehr, der Wunsch-Weihnachtsbaum von KlV, das spontane Weihnachtsplatzkonzert des Musikvereins oder die Neujahrs-Impfaktion des DRK, drücken diese positive Grundeinstellung vieler Völkfener*innen beispielhaft aus.

Trotz aller Einschränkungen war das Jahr 2021 zugleich aber auch ein spannendes und ereignisreiches Jahr für uns alle und auch für unser Dorf Völkfen. Sehr gerne blicke ich mit Ihnen nachfolgend auf wesentliche Ereignisse zurück:

- Neue Flächen zur Stärkung der dörflichen Infrastruktur:
In enger und guter Zusammenarbeit mit der Verwaltung der Stadt Springe ist es uns gelungen, eine große, zusammenhängende Grundstücksfläche am Friedhof zwischen den Straßen In der Ahnt/Spielburg zu erwerben. Im Hinblick auf die dringend benötigten Neubauten zur Stärkung der dörflichen Infrastruktur bin ich über diesen Flächenerwerb sehr froh und dankbar. Diese Dankbarkeit gilt insbesondere den bisherigen Grundstückseigentümern für ihre Verkaufsbereitschaft und ihre Geduld in Bezug auf die dann doch länger als erwartete Erwerbsdauer.
- Entwicklungskonzept Stadtteil Völkfen
Seit Spätsommer 2021 ist das Entwicklungskonzept für unser schönes Dorf gestartet. Voraussichtlich im Februar 2022 können wir uns im Zuge mehrerer „Bürgerwerkstätten“ mit der Frage „Wohin wollen wir unser Dorf entwickeln?“ weiter einbringen. Unter anderem soll auch der Bedarf an Neubauten zur Stärkung der dörflichen Infrastruktur diskutiert und festgelegt werden.
Auf dieser Basis wird im Nachgang die Stadtverwaltung eine Überplanung der erworbenen Flächen In der Ahnt/Spielburg vornehmen und der Öffentlichkeit vorlegen.
Auch wenn ich mir eine schnellere Nachführung der dringend benötigten Neubauten wünschte, sind die Ergebnisse des Entwicklungskonzeptes eine hervorragende

Grundlage für ein darauf aufbauendes, gemeinsam abgestimmtes Vorgehen mit allen Interessensgruppen, wie z. B. den unterschiedlichen Fachdiensten der Stadtverwaltung.

Mit diesem Schreiben ermutige ich Sie noch einmal, sich an den Bürgerwerkstätten aktiv zu beteiligen und sich damit in unsere zukünftige Dorfentwicklung aktiv einzubringen.

- Nahversorger:

Trotz vieler Gespräche mit Grundstückseigentümern, Investoren und möglichen Betreibern im ablaufenden Jahr bot sich zu der Möglichkeit Im Stiege kein anderweitiger, belastbarer Standort an. Auf dieser Grundlage wurde in diesem Jahr seitens des Ortsrates und zuletzt im November seitens des Stadtrates der mehrheitliche Beschluss gefasst, mit dem Bauleitverfahren für die Fläche Im Stiege zu beginnen. Nach diesem langjährigen Entscheidungsprozess von Stadtverwaltung und Politik erhoffe ich für die Sicherung der Nahversorgung in Völksen, dass der Grundstückseigentümer und der Investor die Motivation für die weitere Zusammenarbeit finden.

- Ausschreibung KiTa

Zu meinem großen Bedauern wurde im zurückliegenden Ausschreibungsverfahren zur KiTa Völksen kein qualifiziertes Gebot von einem Konsortium bestehend aus Betreiber, Grundstückseigentümer und Investor eingereicht. Damit ist das Ausschreibungsverfahren KiTa Völksen ergebnislos beendet.

Die Enttäuschung hierüber ist für mich persönlich sehr groß, da ich in den vergangenen Monaten viel Zeit in das Zusammenbringen der unterschiedlichen Beteiligten investiert habe. Bis zuletzt war ich hoffnungsvoll, dass mindestens ein qualifiziertes Gebot zu einem zentral gelegenen, sehr geeigneten Standort eingehen würde. In Bezug auf den Grundstückseigentümer kann ich nur mein Unverständnis für diese vertane Chance aussprechen.

Trotz dieser Erfahrung gilt auch für dieses, uns sehr wichtige Vorhaben der Optimismus „wenn sich eine Tür schließt, öffnet sich eine andere“.

Diese vier Schwerpunktthemen drücken exemplarisch die Dynamik unserer Dorfentwicklung aus. Sie sollen allerdings nicht die kleineren Maßnahmen, die in 2021 erfolgreich durch Ihren Ortsrat zum Abschluss oder zur Entscheidung gebracht worden sind, unerwähnt lassen. Hierbei sind beispielsweise das verabschiedete Hundekotbeutelprogramm für zwei Bereiche in Völksen, die Beseitigung der großen Pfütze in Höhe des Fußgängerüberweges Steinhauerstraße als auch die kommende Prüfung der Einrichtung neuer Fußgängerüberwege entlang der Steinhauerstraße seitens der Region Hannover, zu erwähnen.

Stellvertretend für alle Mitbürger*innen bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Ehrenamtlichen für Ihr diesjähriges Engagement, ob im Verein oder Verband oder als Pate für die Pflege einer städtischen Fläche oder als Helfer*in und Unterstützer*in.

Es ist ein tolles Gefühl zu wissen, dass es so viele Menschen gibt, denen die Entwicklung unseres Dorfes und unser zwischenmenschliches Miteinander von hoher Bedeutung sind. Das ist wahre Dorfgemeinschaft!

In Vorfreude auf ein gemeinsames Jahr 2022 wünsche ich Ihnen und uns allen viel Zuversicht, gute Gesundheit oder Genesung und alles Gute!

Mit besten Wünschen und herzlichen Grüßen
Ihr

